



Stanzer Informationsblatt

Dezember 2012



Foto: Günter Zangerle

**Unser alljährliches Weihnachts-
rundsreiben**

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at





Liebe Stanzerinnen und Stanzer!



Wenn wir in diesen Tagen aus dem Fenster sehen, können wir eine wunderschöne Winterlandschaft bewundern. Es „weihnachtet sehr“ und die Adventzeit – „die stillste Zeit des Jahres“ – ist da.

Nehmen wir nach Möglichkeit die bevorstehenden Feiertage zum Anlass, um einmal zur Ruhe zu kommen, auszuspannen und mit unseren Familien gemeinsam ein paar erholsame und besinnliche Tage zu verbringen.

Das zu Ende gehende Jahr war wiederum ein arbeitsreiches Jahr, indem sich wieder allerlei getan hat. Sei es im Bereich der Gemeinde bei der Verwirklichung einiger Projekte, oder in der Dorfgemeinschaft, den Vereinen und Körperschaften.

Anfang des Jahres waren wir damit konfrontiert, dass die Stadtgemeinde Landeck ohne Absprache mit den Anrainern, ein Fahrverbot für den Prandtauer- u. Leitenweg erlassen hat. Die Gemeinde Stanz spricht sich gegen die Erlassung dieser Verordnung aus und hat eine Unterschriftenaktion durchgeführt. 304 Stanzer Gemeindeglieder haben sich an der Unterschriftenaktion gegen die Erlassung dieses Fahrverbotes beteiligt. Das sind 63,2% der Wahlberechtigten der Gemeinde Stanz. Vielen Dank für die rege Teilnahme. Leider hat die Aktion nicht den erhofften Erfolg erzielt. Nach Aufheben des Erstbeschlusses durch die Aufsichtsbehörde hat die Stadtgemeinde einen neuerlichen Beschluss für das Fahrverbot gefasst. Inzwischen hat ein TT-Forum zum Thema Verkehr in Landeck stattgefunden. Bei dieser Veranstaltung habe ich von Seiten der Gemeinde Stanz neuerlich Protest gegen diese Maßnahme kundgetan.

Im Frühjahr bzw. Frühsommer hat der Gemeinderat die Planungsarbeiten zur Sanierung der Heizung der VS und die Ausführung der Arbeiten vergeben. In den Sommermonaten wurde nunmehr eine moderne, dem heutigen Stand der Technik entsprechende Peletheizung installiert und inzwischen auch in Betrieb genommen. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Gemeinde Stanz mit der Energie Tirol eine Partnerschaftsvereinbarung abgeschlossen hat. Das Gemeinde-Programm „A++ - Wir sind Energie-Gemeinde“ ist Teil des Tiroler Effizienzprogrammes zur Erreichung der Ziele der Tiroler Energiestrategie 2020.

Bezüglich des Neubaus der Urnengräber wurden in den Ausschüssen und im Gemeinderat einstimmige Beschlüsse gefasst und die Arbeiten vergeben. Die Urnenfertigteile wurden produziert und die Schneidearbeiten an der Friedhofsmauer durchgeführt. Auf Grund des Wintereinbruches konnten die Arbeiten noch nicht beendet werden.

Im Herbst wurden schlussendlich diverse Asphaltierungs- und Ausbesserungsarbeiten durchgeführt und die Neuerrichtung des Brückengeländers der Köterbachbrücke in Angriff genommen.

Auch personell gab es einige Änderungen. Frau Maria-Luise Schlatter ging nach jahrzehntelanger Tätigkeit als Reinigungskraft der Volksschule in Pension. Vielen herzlichen Dank für die langjährige Arbeit. Weiters wurde für den Kindergarten eine Kindergarten-Assistentin und für die Volksschule eine Schulassistentin angestellt.

Abschließend möchte ich allen danken, die sich im auslaufenden Jahr für die Gemeinde und die Dorfgemeinschaft eingesetzt haben. Sei es im kirchlichen Bereich, bei Vereinen und Organisationen, in einer politischen Funktion oder einfach im privaten Bereich, wie zum Beispiel für Krankenbesuche, Daheim, im Krankenhaus oder im Wohn- u. Pflegeheim.

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, besonders Gesundheit, für das kommende Jahr 2013.

Euer Bürgermeister


Alois Miemelauer



Gemeindestatistik

Gesamtbevölkerung

628 Gemeindebürger

581 mit Hauptwohnsitz und 47 mit weiterem Wohnsitz,
622 Österreicher und 6 ausländische Staatsbürger
293 weibliche und 335 männliche Einwohner

Ausländische Staatsbürger

1 von Schweden
1 von Deutschland
2 von Rumänien
2 von Thailand

nach dem Familienstand

319 ledig
277 verheiratet
19 verwitwet
13 geschieden

Ältester Stanzer **Franz Wiederin** mit 90 Jahren
Älteste Stanzerin **Emma Praxmarer** mit 89 Jahren



Geburten 2012

Stadlwieser Phillip Stanz 178 / Eltern: Daniela Stadlwieser
u. Christoph Stecher

Reheis Samuel Stanz 62 / Eltern: Nicola und Josef Reheis

Haas Valentina Marie Stanz 80 / Eltern: Rüd-Haas Irmgard u. Rudolf Haas

Schuler Theresa Stanz 46 / Eltern: Sabrina Schuler u. David Alois Rossetti

Schranz Paula Johanna Stanz 23 / Eltern: Veronika u. Johannes Schranz

Hebenstreit Valentina Margaretha Stanz 159 / Eltern: Sonja u. Andreas Heben-
streit



Geheiratet haben 2012

Jessica **Zangerle** geb. Hönig und Martin **Zangerle**
Nicola **Reheis** geb. Oeggel und Josef **Reheis**



Sterbefälle 2012

Gruber Johann, 6500 Stanz 14, im Alter von 76. Jahren
Kössler Josefa, 6500 Stanz 5, im Alter von 80 Jahren
Krismer Katherina, 6500 Stanz 8, im Alter von 85 Jahren
Jennewein Rosa, 6500 Stanz 3, im Alter von 87 Jahren

Jubilare

Dieses Jahr konnten den 80. Geburtstag feiern...

✓ Anna Elisabeth Schütz



✓ Anna Zangerle





✓ Hubert Tiefenbrunn

Ehrenbürger feierte 90. Geburtstag



Ehrenbürger Franz Wiederin, verdienter Gemeindefunktionär u. Politiker konnte seinen 90. Geburtstag feiern.

Zu diesem erfreulichen Anlass fanden sich am Mittwoch den 11. Juli 2012 zahlreiche Gratulanten ein, um den rüstigen Jubilar hochleben zu lassen. Neben seiner Familie, dem Gemeindevorstand, der Musikkapelle Stanz, dem Singkreis Stanz, einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr, dem Pflegeverein-Obmann, Vertretern der Agrargemeinschaft, der örtlichen Bevölkerung nahmen auch Vertreter der Landwirtschaftskammer Landeck an dieser Feierlichkeit teil.

Franz Wiederin nahm die Glückwünsche in seiner bekannt bescheidenen Art und mit großer Freude entgegen.

Franz Wiederin wurde am 11.07.1922 in Stanz geboren. Im Alter von 19 Jahren rückte Franz Wiederin zum Kriegsdienst ein. Nach der Heimkehr war er maßgeblich am Wiederaufbau der örtlichen Strukturen wie Agrargemeinschaft, Almgenossenschaft, Obstbauverein, Feuerwehr und Musikkapelle beteiligt. Von 1950 - 1986 war Franz Wiederin Mitglied des Gemeinderates. Davon übte er 18 Jahre die Funktion des Vizebürgermeisters aus. Von 1967 bis 1994 leitete er die Geschicke der Agrargemeinschaft Stanz. Weiters war er langjährig in den Gremien der Agrargemeinschaft Zehentschaft Landeck-Stanz, der Alpe Verwall-Tanun, im Viehversicherungsverein und unter anderem auch in der Grundverkehrskommission tätig. Ebenso wirkte er auch über Jahre als Ortsbauernobmann und Ortsparteiobmann der ÖVP. Der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr gehört er als Mitglied seit 1937 an und er sang auch beim Singkreis Stanz mit.



Für seine Verdienste wurde Franz Wiederin u.a. 1990 die Verdienstmedaille des Landes Tirol und die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Stanz verliehen.





GOLDENE HOCHZEITEN



Das Ehepaar **Evi und Artur Rossetti**, wohnhaft in Stanz 46, feierte am 02.06.2012 das **goldene Hochzeitsjubiläum**.

Theresia und Peter Schuler, wohnhaft in Stanz 19, konnten am 20.07.2012 ebenfalls ihre **Goldene Hochzeit** feiern.

Herr Bezirkshauptmann Dr. Markus Maaß gratulierte nun den Jubelpaaren im Beisein von Bürgermeister Alois Miemelauer und überbrachte die Glückwünsche und das Ehrengeschenk des Landes Tirol.



BH Dr. Markus Maaß, Artur u. Evi Rossetti, Bgm. Alois Miemelauer



BH Dr. Markus Maaß, Peter u. Theresia Schuler, Bgm. Alois Miemelauer

Erst kürzlich konnten **Christine und Hugo Senn** ihre **Goldene Hochzeit** feiern. Zu diesem freudigen Anlass überbrachten die Gemeindevertreter Bgm. Alois Miemelauer und GV Stefan Nothdurfter die Glückwünsche der Gemeinde Stanz. Für die Musikkapelle Stanz war es ebenfalls ein besonderes Anliegen ihrem langjährigen Kapellmeister-Stellvertreter und dessen Gattin zum Hochzeitsjubiläum trotz kalter Witterung musikalisch zu gratulieren.



Kirchliche Angelegenheiten



Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Andreas Hoppichler

Pfarrer Andreas Hoppichler (geboren 1935) aus Tulfes bei Rinn konnte sein 50-jähriges Priesterjubiläum feiern.

Geweiht wurde Pfarrer Hoppichler am 29.06.1962 in Wattens, war Kooperator in den Pfarren Axams, Wilten-West und Landeck.

Er war Pfarrer von Stanz von 1971 bis 1981. Die Pfarre Grins übernahm er in Mitprovision 1978. Seit 1981 betreut Pfarrer Hoppichler die Pfarre Mils bei Hall.

Wir wünschen Pfarrer Hoppichler alles Gute zu seinem Jubiläum und viel Gesundheit.





Edelbrände

Bei der internationalen "Ab-Hof-Messe" in Wieselburg waren drei Stanzer Edelbrenner wiederum erfolgreich. **Markus Auer** gewann das "Goldene Stamperl" für seinen Zwetschkenbrand. Der Apfelbrand von **Franz-Josef Lechleitner** wurde Sortensieger und erhielt ebenfalls die Auszeichnung "Goldenes Stamperl". **Rudolf Juen** wurde für seinen Spänling schlussendlich mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.



World-Spirits Award & Festival 2012 auf der GAST in Klagenfurt

Eine große Auszeichnung konnte ebenfalls **Christoph Kössler** entgegen nehmen. Seinen bereits sechsten und siebenten Award bekam er als "Distillery of the Year" und als Sieger bei den Zigarren-Destillaten.

Tiroler Schnapsprämierung 2012

Der Schnaps ist ein Tiroler Kulturgut das sich zu einem starken Standbein der heimischen Landwirtschaft entwickelt hat. Einmal mehr zeigt sich, dass die Meister der Brennkunst in Tirol beheimatet sind. Bei der diesjährigen 18. Tiroler Schnapsprämierung haben sich 132 Betriebe mit insgesamt 589 Proben der strengen Jury gestellt. Eine speziell geschulte internationale Jury nahm in einer Blindverkostung die Leistungen der Brenner objektiv unter die Lupe. In festlichen Rahmen wurden den Brennern bei der Abendgala die begehrten Trophäen überreicht. Mehr als 400 Gäste aus dem In- und Ausland nutzten die einmalige Gelegenheit die vorzüglichen Tiroler Destillate zu verkosten.

Die Stanzer Brenner konnten mit ihren Destillaten wiederum überzeugen und zahlreiche Auszeichnungen für ihre Produkte entgegennehmen.



Auer Markus HNr. 171 6500 Stanz bei Landeck Tel. 0676 535 00 53	
Spänlingbrand	2011
Zwetschenbrand <i>Stanzner Zwetschke</i>	2011
Zwetschenbrand <i>Zuckerzwetschke</i>	2011



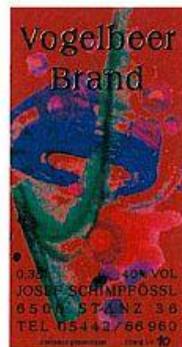
Würz Stefan Stanz 31 6500 Stanz bei Landeck Tel. 0676 724 58 16	
Apfelbrand <i>Arlet</i>	2012
Spänlingbrand	2012



Senn Christine und Hugo HNr. 50 6500 Stanz bei Landeck Tel. 05442 663 83	
Birnenbrand <i>Williams</i>	2011
Spänlingbrand	2011
Spänlingbrand	2012



Mag. Juen Rudolf HNr. 41 6500 Stanz bei Landeck Tel. 0650 354 92 41	
Spänlingbrand	2012



Schimpfössl Josef und Herbert HNr. 36 6500 Stanz bei Landeck Tel. 0650 669 60 22	
Birnenbrand <i>Williams</i>	2012
Birnenbrand <i>Williams</i>	2011
Vogelbeerbrand	2011
Zwetschenbrand	2011



Der **Verein Brenneridorf Stanz** veranstaltete bereits zum 3. Mal eine **Edelbrandverkostung**. 68 Proben von Edelbrennern aus Stanz, Grins, Pians, Landeck und Tobadill wurden von den Juroren verkostet und bewertet. Nähere Einzelheiten finden Sie unter www.brenneridorf.at

VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE STANZ

Am Sonntag, dem 25.11. konnte die Musikkapelle wieder ihr traditionelles Cäcilafest feiern.

Hier sind ein paar Ausschnitte aus unserem Vereinsjahr:

- Wir spielten verschiedene Konzerte in Stanz, Grins und in Landeck, wir spielten auch noch zu verschiedenen kirchlichen Anlässen.
- Heuer ist im Juli unser Ehrenmitglied Gruber Johann ganz plötzlich und unerwartet verstorben.
- Es gab aber auch etwas zu feiern!!!
- Ehrenmitglied Wiederin Franz konnte seinen 90er feiern, wir wünschen noch einmal viel Gesundheit.
- Kapellmeister Herbert Kleinheinz feierte seinen 60er. Hoch soll er leben!!!!!!
- Oswald Lechleitner hatte seinen 50er. Auch ihm alles Gute!!!!!!
- Alexandra heiratete ihren Markus. Viel Glück!
- Es gab auch verschiedene Ehrungen:
- Zangerle Christoph hat das Leistungsabzeichen in Gold gemacht. WIR GRATULIEREN.
- Katja Rossetti hat das Leistungsabzeichen in Silber gemacht. WIR GRATULIEREN:
- Hugo Senn wurde die Urkunde für 50 Jahre Blasmusik überreicht. WIR GRATULIEREN.
- Am 01. 12.2012 konnte unser Ehrenmitglied Hugo mit seiner Christel goldene Hochzeit feiern.

HOCH SOLL'N SIE LEBEN !!!!!!!





Es wurden auch noch Musikantinnen aufgenommen:
Nothdurfter Maria als Marketenderin. Probst Annalena spielt Querflöte. Hauser Mathias als Schlagzeuger.

In diesem Zusammenhang möchten wir erwähnen, dass sich die Musikkapelle Stanz sehr über neue, junge Musikanten freuen würde.

Die Musikkapelle möchte sich auf diesem Wege bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden beim Scheibenschlagen und 1. Mai bedanken.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!

Eure Musi Stanz

JUNGBAUERNSCHAFT STANZ



Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2013.

Für die Jungbauernschaft Stanz

Mathias Senn

ORTSBÄUERINNEN STANZ

Wir Bäuerinnen bedanken uns recht herzlich für die rege Teilnahme an diversen Kursen und Veranstaltungen und wünschen der gesamten Bevölkerung gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Für die Bäuerinnen

Ortsbäuerin Claudia Kössler



Heuer konnte wiederum sowohl im Winter, als auch im Sommer auf ein ereignisreiches und äußerst erfolgreiches Jahr zurück geblickt werden.

Der Eislaufplatz am Sportplatz konnte leider nur ein paar Tage genutzt werden, da aufgrund des enormen Schneefalles zuerst keine Bahn errichtet werden konnte; danach war wegen der hohen Temperaturen eine Vereisung des Platzes nicht mehr möglich. Es waren wenige, aber feine Tage, an denen auch ein Kinderfaschingsfest veranstaltet wurde; mehr als 30 Kinder besuchten uns an diesem Tag am Sportplatz.

Auch ein Rodelrennen zum Vinill wurde von der Sektion Winter veranstaltet, die Anzahl der Teilnehmer war sehr gut.

Als besonderes Highlight im Winter fand der bereits traditionelle Sportball mit der Riesentombola im Gemeindesaal der Gemeinde Stanz statt. Die Veranstaltung war ausgezeichnet besucht.

Für die Sektion Sommer hat sich im letzten Jahr viel verändert; nach dem neuerlichen souveränen Gewinn des Meistertitels in der Oberlandliga, stieg der SV Stanz in den Tiroler Fußballverband ein; Voraussetzung für diesen Einstieg waren aber die Nominierung von 2 Nachwuchsmannschaften; der Sportverein hätte zwar genug Nachwuchsspieler für diesen Einstieg gehabt, aber über mehrere Jahrgänge verteilt; da auch der FC Grins mit den selben Problemen konfrontiert war, wurde eine für alle sehr gute Lösung ausgearbeitet; der SV Stanz hat mit dem FC Grins eine Spielgemeinschaft im Nachwuchs gegründet, wobei bei jeder Mannschaft jeweils ein Trainer von Grins und ein Trainer von Stanz dabei ist; diese Zusammenarbeit funktioniert mittlerweile ausgezeichnet und ist eine perfekte Lösung im Sinne des Sportes:

Die Kampfmannschaft hat sich in der 2. Klasse West als fixe Größe etabliert, nach einigen Startschwierigkeiten wurde der Herbst als Tabellendritter und somit bester Neueinsteiger abgeschlossen.

Im Nachwuchs fehlt noch etwas die Konstanz, es konnten aber bereits Spiele gewonnen werden.

Die Damenmannschaft ist in der Damenliga Oberland Tabellenführer.





Auch der Sportplatz wurde an die Vorgaben des Tiroler Fußballverbandes angepasst; Bgm. Miemelauer plante uns die erforderlichen Betreuerbereiche am nördlichen Platzende unentgeltlich; die Ausführung erfolgte in Eigenregie.

Der Platz selber wurde aerifiziert und bestens gepflegt. Die gesamte Anlage ist ein wahres Schmuckstück.



Der Sportverein möchte sich bei allen Gönnern und Freunden für die Unterstützung über das ganze Jahr aufs herzlichste bedanken, besonders für die immer wieder großzügigen Spenden finanzieller und materieller Art.

Ein großer Dank gebührt der Gemeinde Stanz und besonders dem Bürgermeister Luis Miemelauer und seinem Vize Michael Gruber, sowie dem Gemeinderat, für die großartige Unterstützung bei unseren Vorhaben übers ganze Jahr.

Ein weiterer Dank an alle unsere Fans und treuen Wegbegleiter, die kein Spiel der Kampfmannschaft auslassen – „Ihr seits die BESTEN“

Der SV Stanz möchte sich auf diesem Weg bei allen Stanzern und unseren Gönnern des Sportvereines auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013 wünschen.



SINGKREIS STANZ

Auch im vergangenen Jahr begleitete der Singkreis zahlreiche Hl. Messen in unserer Kirche. Bei der Cäciliamesse dirigierte Chorleiterin Maria Kössler die feierliche „Hattinger Kirchtagmesse“ von Peter Kostner. Während der Kommunionfeier waren einige mutige Solostimmen zu hören. Zu viert (Evelin, Reingard, Birgit und Gabriele) erklang das „Engelsterzett“ von Felix Mendelssohn Bartholdy („Hebe deine Augen auf“).

Bei der anschließenden Cäciliafeier wurde Ingeborg Schimpfössl für ihre 20-jährige Vereinstreue gedankt und das „Silberne Ehrenzeichen mit Urkunde“ des Tiroler Sängerbundes überreicht. Ingeborg zählt seit jeher zu den fleißigsten Probenbesucherinnen, und das, obwohl sie jeden Mittwoch-Abend aus der Nachbargemeinde Grins „anreisen“ muss. Ein herzlicher Dank gilt sowohl den scheidenden Funktionären Evelin Kössler und Hansjörg Köchle für ihre langjährigen Dienste als Kassierin und Schriftführer als auch jenen, die sich bereit erklärt haben, diese Stellen neu zu besetzen. Birgit Pöll übernimmt die Rolle der Schriftführerin und Ingomar Öhler die des Kassiers.



es gratulierten (von rechts): Hochw. Hr. Pfarrer Herbert Asper, Chorleiterin Maria Kössler, Bgm. Alois Miemelauer und Teamleiter Gerhard Peer

Wenn auch das Einlernen des Liedgutes für die Gestaltung von Hl. Messen unsere eigentliche Aufgabe ist, darf auch die Geselligkeit und Gemeinschaft nicht zu kurz kommen.

So bieten Geburtstagsfeste, Grillfeier, der Schitag oder eine gemeinsame Radtour die Gelegenheit, über Oktaven, hohe C`s und Fortissimi hinaus sich zu unterhalten.

Ein kameradschaftlicher Höhepunkt war der heurige 2-tägige Chorausflug.



am Fuße des Großglockners

Gemeinsam mit dem Kirchenchor Bruggen, der auch von Maria Kössler geleitet wird, fuhren wir ins Osttirol nach Kals. Nicht nur das prächtige Wetter und die wunderbare Bergkulisse beeindruckten, sondern das harmonische Miteinander beider Chöre war gut zu spüren. Bei der von uns gestalteten Vorabendmesse in Kals zeigten Dr. Martin Kössler und Ingomar, der uns schon einige Male als ehem. Stiftsorganist des Stiftes Schlägl ausgeholfen hat, die Qualität eines vierhändigen Orgelspiels.

PFLEGEVEREIN STANZ



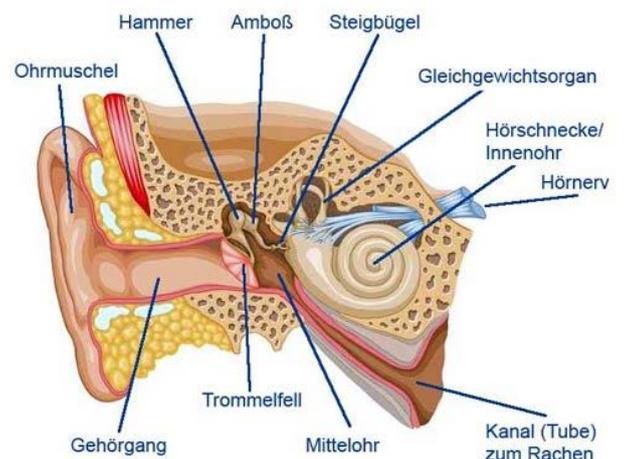
Gottlob hat in unserem Dorf die Freiwilligenarbeit einen hohen Stellenwert. Solidarität ist auch beim Pflegeverein ein unverzichtbares Element. Nur so kann der Verein pflegebedürftigen Menschen seine Hilfe anbieten.

17 Bürger haben in diesem Jahr unser Angebot dankend angenommen. Der Alltag ist dadurch für die Patienten und deren Angehörigen etwas erleichtert worden.

Ich kann nur immer wieder aufrufen die Hilfe und unsere vorhandenen Hilfsmittel anzunehmen.

Fortbildung mit Facharzt Dr. Franz Reisigl

- Mittelohrentzündung
- Tinnitus
- Gehörsturz
- Lärmschäden
- Schwerhörigkeit
- Gehörschutz
- Pflege des Ohres





Am 27. November 2012 hat uns der Facharzt für Hals, Nasen, Ohren Dr. Franz Reisl das Ohr und seine vielfältigen Funktionen dargelegt und über allfällige Krankheiten und Beschwerden informiert.

Das Gehörorgan ist unser wichtigstes Kommunikationsmittel, warnt uns vor Gefahren, ist notwendig für Orientierung und Spracherwerb, ist ein wichtiger Empfänger für Infos auf sozialer und emotionaler Ebene.

Ein Vertreter der Firma Neuroth (auch Vertreter von Hansaton waren vertreten) hat die Vorzüge verschiedener moderner Hörhilfen dargestellt.

„Nicht sehen können trennt uns von den Dingen – nicht hören können sondert uns von den Menschen ab!“



Für betagte Angehörige, die daheim oft alleine sind und bei Notfällen schnelle Hilfe benötigen, kann ein schnurgebundenes Großtastentelefon mit tragbarem Notruf-Minifunksender bestellt oder vorerst besichtigt werden. Bei Interesse bitte bei mir melden!

Allen Stanzerninnen und Stanzern wünsche ich gesegnete Weihnachten und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr Obmann
Hansjörg Köchle



FREIWILLIGE FEUERWEHR STANZ

Am Samstag den 28. Jänner 2012 fand im Gemeindesaal Stanz die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stanz statt.

Neben den Berichten des Kommandanten, des Kdt-Stellvertreters, der Sachbearbeiter und des Kassiers, standen auch die Angelobung und eine Ehrung eines Kameraden auf der Tagesordnung.



Tiefenbrunn Felix, Tiefenbrunn Oliver und Hauser Mathias gelobten in Anwesenheit von Bgm. Alois Miemelauer u. BKDT-Stv. Albert Praxmarer in die Hand des Kommandanten Bernhard Kössler den Angelobungseid.

Eine besondere Ehrung wurde einem weiteren Kameraden zuteil. OV Norbert Ladner übt seit 34 Jahren das Amt des Kassiers der Freiwilligen Feuerwehr Stanz aus. In Anerkennung seiner Verdienste wurde ihm das Verdienstzeichen in Gold des Bezirksfeuerwehrverbandes Landeck verliehen. Herzliche Gratulation!



v.l.n.r. Kdt. Bernhard Kössler, Kassier Norbert Ladner, Bgm. Alois Miemelauer, BKDT-Stv. Albert Praxmarer



Am 12.05.2012 fand in der Pontlatzkaserne die heurige Atemschutzleistungsprüfung statt. Insgesamt nahmen 33 Trupps aus 20 Feuerwehren teil. Neun Trupps erwarben das Leistungsabzeichen in Gold, 13 in Silber und elf in Bronze.

Ein Trupp aus unserer Feuerwehr war ebenfalls dabei und konnte das Leistungsabzeichen in Gold in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!



Trupp von der FF Stanz v.l. Stefan Kössler, Alois Kössler und Alexander Folie

Im Juni 2012 fand der Tiroler Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Waidring statt. An zwei Wettbewerbstagen nahmen 347 Gruppen mit über 3000 Teilnehmern am Leistungsbewerb teil. Unter ihnen eine **Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Stanz** (Hauser Mathias, Kössler Benjamin, Kössler Gabriel, Kössler Lorenz, Öttl Stefan, Pircher Christoph, Senn Mathias, Tiefenbrunn Felix u. Tiefenbrunn Oliver), die das **Leistungsabzeichen in Bronze** erringen konnte.HERZLICHE GRATULATION





Winterdienst:

Die Gemeinde Stanz ist bemüht das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten.



Wir ersuchen um Verständnis, dass der Räumdienst vorgegebene Routen fährt, die sich aber nach Bedarf und Prioritäten orientieren. Wir appellieren gerade in den Wintermonaten Fahrzeuge so zu parken, dass das Räumfahrzeug ungehindert passieren kann.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das Abladen von Schnee auf öffentlichen Straßen nach der Straßenverkehrsordnung - StVO - nicht zulässig ist. Diese Verhaltensweise

kann im Schadensfall zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen. Danke für Ihr Verständnis.

FERIENREGION
TIROLWEST
www.tirolwest.at

Ferienregion TirolWest · A-6500 Landeck, Malserstraße 10
Telefon +43.(0)5442.65600 · Fax +43.(0)5442.65600.15
e-mail: info@tirolwest.at · www.tirolwest.at

LANDECK | ZAMS | FLIESS | TOBADILL | GRINS | STANZ

Interaktiver Kontakt zum Gast wird zu Überlebensstrategie für den Tourismus

Knapp 80% der Urlauber suchen im Internet nach Informationen über Anreise, Ort und Unterkunft und bereits 60% buchen über das Internet. Somit wird der interaktive Kontakt zum Gast zur Überlebensstrategie für den Tourismus.

Daraufhin hat sich der Tourismusverband TirolWest im letzten Jahr im Bereich Marketing neu orientiert und versucht verstärkt Werbepattformen zu schaffen auf denen sich Betriebe mit buchbaren Angeboten präsentieren können. Dies wurde bereits im Sommer im Zuge einer sehr erfolgreichen Onlinekampagne durchgeführt. Diese Möglichkeit der Direktanfrage bzw. Direktbuchung erhöht aufgrund der kurzen Kontaktwege die Buchungsfreudigkeit des Gastes.

Der nächste Schritt in Richtung Interaktivität ist die Entwicklung der interaktiven Karte maps.tirolwest.at in Zusammenarbeit mit dem Landecker Unternehmen „General Solutions“. Diese beinhaltet Beschreibungen zu den einzelnen Unternehmungen der Region, Wanderwege, Ausflugsziele, Mountainbike- und Kletterrouten, Informationen zu den Infrastruktureinrichtungen sowie zu den Veranstaltungen der Region. Auch für den Winter ist die interaktive Karte natürlich perfekt gewappnet. Langlaufloipen, Winterwanderwege, Eislaufplätze ... - alle Daten sind darauf zu finden. Die interaktive Karte steht auch bereits für mobile Endgeräte, wie z.B. Smartphones, zur Verfügung. Durch Einscannen des in der Karte angezeigten QR-Codes mit seinem Smartphone gelangt der Besucher direkt zur App der Ferienregion, welche er auf sein mobiles Gerät downloaden kann. Die App-Funktionen „Veranstaltungen“, „Wetter“ und „Webcam“ füttern das Smartphone mit tagesaktuellen Infos. Ein weiteres tolles Highlight stellt die App-Personalisierung dar. Hiermit kann sich der Benutzer die gewünschten Infos individuell nachladen und somit nur noch die für ihn interessanten Informationen sehen. Ein Zuckerl gibt's für die Mitgliedsbetriebe - diese können nämlich die App auch auf ihren eigenen Betrieb zuschneiden.



Im Zeitraum von Mai – September konnte die Region ein Plus von ca. 2.000 Nächtigungen verzeichnen – der Verdienst für den hohen Einsatz aller touristischen Leistungsträger.

Ein unschlagbares und vor allem neues Mehrwertangebot für die Gäste der Ferienregion stellt im Winter 2012/2013 die TirolWest Card dar. Diese bietet jetzt auch dem Wintergast ein abwechslungsreiches Inklusivangebot und garantiert das perfekte Urlaubsprogramm. Vergünstigungen im GenussSkigebiet Venet, kostenlose Eintritte in die Museen der Region, Mobilität mit allen regionalen Buslinien, kulinarische Schmankerln ... Hier bleiben keine Wünsche offen! Wie auch die TirolWest Card im Sommer ist diese Card für den Gast kostenlos im jeweiligen Unterkunftsbetrieb für die Dauer des Aufenthaltes erhältlich.

„Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend.“ (Goethe)

Genuss und Regionalität zählen zu den großen Trends im Tourismus. Die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Speisen verbunden mit Authentizität nimmt stetig zu. In den letzten Jahren hat sich das Bewusstsein für das Thema Kulinarik in der Urlaubsentscheidung verändert, regionale Speisen/Getränke sind mittlerweile für 26 % ein Grund um nach Tirol zu kommen, im Jahre 2008 waren es noch 13 %. Die Kulinarik stellt neben Natur und Berge einen der Top 10 Entscheidungsgründe für einen Urlaub in Tirol dar.

Der Tourismusverband TirolWest traf sich deshalb bereits zum zweiten Mal mit den „Genusspartnern“ der Region an einem runden Tisch, um zukunftsweisende Projekte zu diesem Thema zu besprechen und weiterzuentwickeln.

Davon betroffen sind auch die Tiroler Genussrouten. Neben der bereits vorhandenen Genussroute von Grins nach Stanz strebt der Tourismusverband an, noch weitere Routen zum Thema „Genuss in TirolWest“ zu konzipieren. Diese sollen zusätzlich die besonderen kulinarischen Spezialitäten der Region präsentieren und für Gäste leichter zugänglich gemacht werden. Ein Angebot, welches in der Umsetzungsphase ist und für den Sommer 2013 beworben werden soll.

Frei nach dem Motto „So schmeckt die Region TirolWest“.





Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

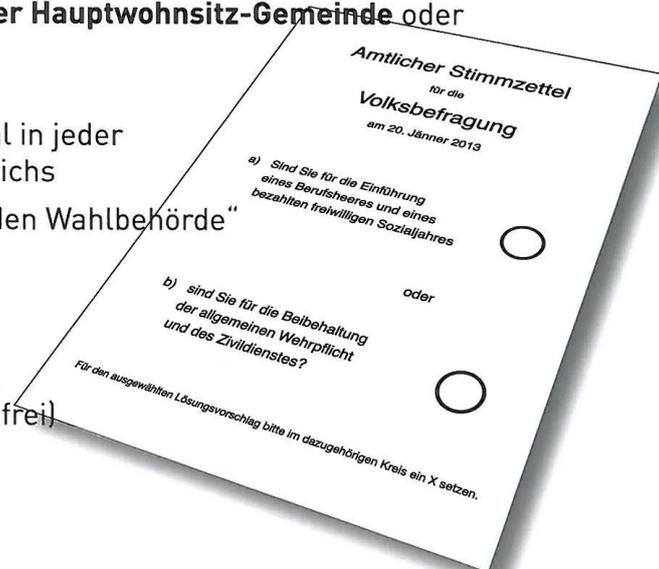
www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES





Jahr	Zinsangabe p.a. vor Steuer
1. Jahr	1%
2. Jahr	1%
3. Jahr	2%
4. Jahr	2%
5. Jahr	3%

Volksbank Landeck
SPRUNG-SPARBUCH
Regional im Bezirk Landeck veranlagen!

bis zu 3% p.a.

Informieren Sie sich jetzt
in Ihrer Volksbank Landeck!

Zinsen-Hotline:
05442-6969-6500

- Eigenprodukt der VOLKSBANK LANDECK eG
- garantiert steigende Zinsen – bis zu 3 %
- 5 Jahre Laufzeit
- ab 100 Euro, keine Betragsobergrenze
- Kapitalsparbuch für Einmalerläge

Vorzeitige Behebungen gemäß Auszahlungstabelle mit Zinsseszins, Effektivverzinsung für die gesamte Laufzeit 1,80 % p.a.

www.volksbank.landeck.at Die Bank für den Bezirk Landeck.

Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Stanz b.Ldk., 6500
Für den Inhalt verantwortlich: Günter Zangerle / Vereine für ihre Beiträge
Fotos: Günter Zangerle 17, Singkreis Stanz 2, SV Stanz 2, Musikkapelle 3 Alexander Folie
2 TirolWest 1; Lena Tiefenbrunn 1; Abhof-Messe Wieselburg 1; world-spirit 1; Landes-
landwirtschaftskammer 1; Dezember 2012
Druck: JuNet Landeck / gemeinde@stanz.tirol.gv.at / www.stanz.tirol.gv.at

